

URL: http://www.volksstimme.de/vsm/nachrichten/lokalausgaben/burg/?em_cnt=1814591

Traditionsverein Kleinbahn des Kreises Jerichow I feiert zehnjähriges Bestehen

Reste der Kleinbahn sichern und erhalten

Von *Bettina Schütze*



Rudolf Dorbrietz (li.) überreichte 2005 den symbolischen Schlüssel für den Bahnhof an den Vereinsvorsitzenden Kilian Kindelberger. Foto: Bettina Schütze

Der Traditionsverein Kleinbahn des Kreises Jerichow I feierte mit einer Festsitzung sein zehnjähriges Bestehen. Vereinsvorsitzender Kilian Kindelberger blickte mit einer Fotoschau auf die vergangenen Jahre zurück.

Magdeburgerforth. Mit der Gründung des Traditionsvereins am 9. September 2000 gab es einen Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hatte, die ehemalige Kleinbahn des Kreises Jerichow I nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Als Hauptaufgabe stellten sich die 16 Gründungsmitglieder aus Potsdam, Magdeburg und dem Jerichower Land, die vielen Reste der Kleinbahn ausfindig zu machen, zu erhalten und zu restaurieren.

Bernd Girke als Vertreter des Landkreises erinnerte sich: "Ich bin als Kind noch mitgefahren, und es war schön." Es sei anerkennenswert, dass "Sie sich dieser Aufgabe gestellt haben". Auch

Möckerns Bürgermeister Frank von Holly zog den Hut vor der bisher geleisteten Arbeit des Traditionsvereins. "Ich kenne viele Verrückte. Aber so was Verrücktes wie Sie nicht. Man muss bei dieser Aufgabe einen unwahrscheinlich langen Atem haben."

Zu den ersten Vereinsaktivitäten gehörte die Spurensuche. "In Wahlitz und auf dem Truppenübungsplatz wurden erste Wagen gefunden", so Kilian Kindelberger. Auch Dokumente und Unterlagen konnten sichergestellt werden.

Im Jahr 2003 wurde der V 10 C aus Kemmlitz geholt. Zwei Jahre später konnte der Bahnhof in Magdeburgerforth gekauft werden. Der Bahnhof Altengrabow wurde im Jahr 2007 erworben. Wiederum zwei Jahre später wurde die erste Fahrt über die K 1212 auf das Bahnhofsgelände freigegeben.

Einige Jahre wurde in der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Jerichower Land eine Ausstellung präsentiert. Vereinsfahrten führten unter anderem nach Niedersachsen und in den Harz.

"Für die Zukunft wünschen wir uns viele fleißige Helfer, die mit anpacken, und fleißige Sponsoren", so der Vereinsvorsitzende.

Kilian Kindelberger konnte abschließend ankündigen, dass anlässlich des Fläming-Frühlingsfestes am 24. April 2011 der erste öffentliche Fahrtag vom Bahnhof Magdeburgerforth bis zum "Lumpenbahnhof" durchgeführt wird. "Die Ersten haben dafür schon ihre Fahrkarte." Der dafür einzusetzende Wagen 970-823 wurde am Donnerstag aus Zittau geholt. In Magdeburgerforth wird er nun aufgearbeitet. Kilian Kindelberger: "Am 24. April wird er fahren."

[document info]

Copyright © Volksstimme.de 2010

Dokument erstellt am 17.09.2010 um 05:15:28 Uhr

Erscheinungsdatum 17.09.2010 | Ausgabe: brg